

Österreichische Ärztesgesellschaft für Manuelle Medizin

Präsident: Univ.Prof. Dr. Hans Tilscher

Diplom für Manuelle Medizin - Kursprogramm

Zieldefinition der Ausbildung

Das Erlernen von manuell-klinischen Untersuchungstechniken am Stütz- und Bewegungsapparat; - diagnostische Abklärung, manuelle Behandlungstechniken; Grifftechniken zur therapeutischen Beeinflussung vorwiegend bei reversiblen Funktionsstörungen, Prävention von Störungen am Stütz- und Bewegungsapparat, Rehabilitation.

Als Zielgruppe sind alle Gebiete der Medizin gedacht:
Ärzte für Allgemeinmedizin, Fachärzte aller Sparten, Turnusärzte

Der Absolvent des vorliegenden Programms erhält seine Ausbildung für Manuelle Medizin nach Ablegen einer Abschlussprüfung in Form eines Diploms von der Österreichischen Ärztekammer und der ÖÄGMM bestätigt.
Es sind insgesamt 300 Stunden an Ausbildung vorgesehen.

Theorie

Die Ausbildung findet in Form von Seminaren statt.
Im Rahmen der Seminare (TI, Extremitäten, Wirbelsäule, Röntgen) gibt es rund 90 Stunden theoretische Vorträge.

Praxis

- Demonstration
 - Übungen unter Supervision
- Die Ärzte/innen üben aneinander die Untersuchungstechniken bzw. die Behandlungsmethoden. Es werden Gruppen gebildet, die von einem ausgebildeten Kurslehrer kontrolliert, korrigiert und unterwiesen werden.
Für Demonstrationen und praktische Übungen sind 210 Stunden vorgesehen.
- Selbständige Ausführung
- Der Kursinhalt soll von den Ärzten in der Klinik oder in der Praxis geübt werden.

Kursinhalte:

Manuelle Medizin Theorie- und Informationskurs

1. Tag

- 09.00 Begrüßung, Einleitung
Entwicklung und Geschichte der Manuellen Medizin
Die Bedeutung der Manuellen Medizin für die einzelnen Fachrichtungen
- 10.30 Pause
- 10.45 Funktionelle Anatomie, Biomechanik und neurophysiologische
Grundlagen des Bewegungsapparates
Die Störbarkeit des Bewegungsapparates – Funktionsstörungen und
Funktionszerstörungen mit typischen Krankheitsbildern
- 13.00 Pause
- 14.00 Grundlagen und Wirkprinzipien der Manuellen Diagnostik und Therapie
Indikation – Kontraindikation – „keine Indikation“ zur Manuellen Medizin
- 15.45 Pause
- 16.00 Erkrankungen der Lendenwirbelsäule
Einführung in die Untersuchungs- und Behandlungstechniken
- 18.00 Ende

2. Tag

- 09.00 Erkrankungen der Brustwirbelsäule
Einführung in die Untersuchungs- und Behandlungstechniken
- 10.45 Pause
- 11.00 Erkrankungen der Halswirbelsäule
Einführung in die Untersuchungs- und Behandlungstechniken
- 12.30 Häufige klinische Krankheitsbilder und Behandlungsbeispiele
an Wirbelsäule und Extremitäten
- 13.45 Diskussion
- 14.00 Ende

Manuelle Medizin Extremitäten 1-Kurs

1. Tag

- 09.00 Eröffnung, Registrierung, Einleitung
Grundlagen der manuellen Medizin der Extremitätengelenke
- 10.00 Übungen in Gruppen, Demonstration der Techniken: Untersuchungstechniken
OE, funktionelle Anatomie
- 10.45 Pause
- 11.00 Übungen in Gruppen: Untersuchungstechniken OE, funktionelle Anatomie
- 13.00 Pause
- 14.00 Erkrankungen der oberen Extremität
- 15.00 Übungen in Gruppen, Demonstration der Techniken: Schulter
Untersuchungstechniken, Anamnese, Strukturanalyse
- 15.45 Pause
- 16.00 Übungen in Gruppen: Schulter, Anamnese - Gelenkmechanik
- 18.30 Ende

2. Tag

- 09.00 Erkrankungen der Schulter / Schultergürtel
- 10.00 Übungen in Gruppen, Demonstration der Techniken: Schulter / Schultergürtel
- 10.45 Pause
- 11.00 Übungen in Gruppen: Schulter / Schultergürtel
- 13.00 Pause
- 14.00 Pathomorphologie und biomechanische Veränderungen
Störfaktoren / Indikationen / Kontraindikationen
- 15.00 Übungen in Gruppen, Demonstration der Techniken: Schultergürtel - Nacken
- 15.45 Pause
- 16.00 Übungen in Gruppen: Schultergürtel / Ellbogen
- 18.45 Ende

3. Tag

- 09.00 Erkrankungen des Ellbogens
10.00 Übungen in Gruppen, Demonstration der Techniken: Ellbogen -
Untersuchungstechniken
10.45 Pause
11.00 Übungen in Gruppen: Ellbogen - Untersuchungstechniken
funktionelle Anatomie – Gelenkmechanik - Strukturanalyse
13.00 Pause

14.00 Erkrankungen der Hand
15.00 Übungen in Gruppen, Demonstration der Techniken: Hand –
Untersuchungstechniken,
funktionelle Anatomie – Gelenkmechanik - Strukturanalyse
15.45 Pause
16.00 Übungen in Gruppen: Untersuchungstechniken Hand, Finger
18.45 Ende

4. Tag

- 09.00 Erkrankungen der unteren Extremität
Die Hüfte
10.00 Übungen in Gruppen, Demonstration der Techniken: Hüfte:
Untersuchungstechniken
funktionelle Anatomie – Gelenkmechanik - Strukturanalyse
10.45 Pause
11.00 Übungen in Gruppen: Hüfte - Beckenregion
13.00 Pause

14.00 Erkrankungen des Knies
15.00 Übungen in Gruppen, Demonstration der Techniken: Knie
Untersuchungstechniken
funktionelle Anatomie – Gelenkmechanik - Strukturanalyse
16.00 Pause
16.15 Übungen in Gruppen: Knie
18.45 Ende

5. Tag

- 09.00 Erkrankungen des Fußes
10.00 Übungen in Gruppen, Demonstration der Techniken: Fuß:
Untersuchungstechniken
funktionelle Anatomie – Gelenkmechanik - Strukturanalyse
12.30 Pause

13.00 Erkrankungen der unteren Extremität
14.00 Übungen in Gruppen, Demonstration der Techniken,
Zusammenfassung, Aufgabenstellung, Fallbeispiele
17.00 Schlussbesprechung

Manuelle Medizin Extremitäten 2-Kurs

1. Tag

- 09.00 Eröffnung, Registrierung, Einleitung
Grundlagen, Wirkprinzipien der manuellen Medizin an den Extremitäten
Erkrankungen der oberen Extremität / Schulter
- 10.00 Übungen und Demonstration in der Arbeitsgruppe: Untersuchungs- und
Behandlungstechniken OE
- 10.45 Pause
- 11.00 Übungen in Gruppen: Untersuchungs- und Behandlungstechniken OE
- 13.00 Pause
- 14.00 Erkrankungen der oberen Extremität / Schulter
- 15.00 Übungen und Demonstration in der Arbeitsgruppe: Schulter Untersuchungs-
und Behandlungstechniken
- 16.30 Pause
- 16.45 Übungen in Gruppen: Schulter Untersuchungs- und Behandlungstechniken
- 18.30 Ende

2. Tag

- 09.00 Schulter, Schultergürtel
- 10.00 Übungen und Demonstration in der Arbeitsgruppe: Schulter, Schultergürtel -
Behandlungstechniken
- 10.45 Pause
- 11.00 Übungen in Gruppen: Schulter, Schultergürtel - Behandlungstechniken
- 13.00 Pause
- 14.00 Pathomorphologie und biomechanische Veränderungen
Schulter, Schultergürtel, Nackenbereich, Ellbogen
- 15.00 Übungen und Demonstration in der Arbeitsgruppe: Schultergürtel, Ellbogen
- 16.30 Pause
- 16.45 Übungen in Gruppen: Schultergürtel / Ellbogen
- 18.45 Ende

3. Tag

- 09.00 Der Ellbogen
- 10.00 Übungen und Demonstration in der Arbeitsgruppe: Ellbogen - Untersuchungs-
und Behandlungstechniken
- 10.45 Pause
- 11.00 Übungen in Gruppen: Ellbogen - Behandlungstechniken
- 13.00 Pause
- 14.00 Palpations- und Untersuchungstechniken

Österreichische Ärztesgesellschaft für Manuelle Medizin und konservative Orthopädie e.V.
1130 Wien, Jagdschloßgasse 59

Präs.: Univ.Prof. Dr. Hans Tilscher e-mail: witty.sabine@gmail.com, www.manuellemedizin.org

- Einführung in die Weichteil- und Muskelbehandlung
Die Hand – die Finger
15.00 Übungen und Demonstration in der Arbeitsgruppe: Hand Untersuchungs- und
Behandlungstechniken
16.30 Pause
16.45 Übungen in Gruppen: Hand, Finger - Behandlungstechniken
18.45 Ende

4. Tag

- 09.00 Klinische Bilder bei Störungen in der arthromuskulären Funktionseinheit
Erkrankungen der unteren Extremität - Die Hüfte
10.00 Übungen und Demonstration in der Arbeitsgruppe: Hüfte: Untersuchungs- und
Behandlungstechniken
10.45 Pause
11.00 Übungen in Gruppen: Hüfte - Beckenregion
13.00 Pause
14.00 Hypermobilität, Hypomobilität, Instabilität
Das Knie
15.00 Übungen und Demonstration in der Arbeitsgruppe: Knie Untersuchungs- und
Behandlungstechniken
16.30 Pause
16.45 Übungen in Gruppen: Knie Untersuchungs- und Behandlungstechniken
18.45 Ende

5. Tag

- 09.00 Erkrankungen der unteren Extremität
Der Fuß
10.00 Übungen und Demonstration in der Gruppe: Fuß Untersuchungs- und
Behandlungstechniken
10.45 Pause
11.00 Übungen in Gruppen: Fuß Untersuchungs- und Behandlungstechniken
12.30 Pause
13.00 Erkrankungen der unteren Extremität
14.00 Übungen und Demonstrationen in der Arbeitsgruppe:
Untersuchungs- und Behandlungstechniken an der unteren Extremität
Zusammenfassung, Aufgabenstellung, Fallbeispiele
17.00 Schlussbesprechung

Manuelle Medizin Wirbelsäulen 1-Kurs

1. Tag

- 09.00 Eröffnung, Einleitung
Lendenwirbelsäule – und Lenden-Becken-Hüft-Region
Definition, Epidemiologie, Ursachen
Prinzipielles in der Manuellen Medizin, Anamnese, Strukturanalyse,
Befunderhebung, klinischer Untersuchungsgang
- 10.00 Übungen und Demonstration in der Arbeitsgruppe: Diagnostik und klinischer
Untersuchungsgang an der LBH-Region
- 10.45 Pause
- 11.00 Untersuchungstechniken der LBH – Region
Übungen in Gruppen: Diagnostik der LBH-Region
- 13.00 Pause
- 14.00 Lumbalsyndrome
Schmerzentstehung – Störungen des Achsenorgans – Gelenkfunktion
Nozizeption – Schmerzprojektion
- 15.00 Übungen und Demonstration in der Arbeitsgruppe LBH, LWS
- 16.00 Pause
- 16.15 Übungen in Gruppen: Diagnostik der LBH-Region und LWS
- 18.30 Ende

2. Tag

- 09.00 Lendenwirbelsäule – Iliosakralgelenke – Lenden-Becken-Hüft-Region
Muskelfunktionsdiagnostik – Triggerpunkte – Schmerzpalpation
- 10.00 Übungen und Demonstration in der Arbeitsgruppe: Diagnostik, klinischer
Untersuchungsgang der LWS-Region, ISG
- 10.45 Pause
- 11.00 Übungen in Gruppen: Diagnostik der LWS-Region, ISG
- 13.00 Pause
- 14.00 Thorakalsyndrome
Definition, Epidemiologie, Ursachen für Thorakalsyndrome
Untersuchungstechniken im thorako-lumbalen Übergang
- 15.00 Übungen und Demonstrationen in Gruppen: thorakolumbalen Übergang
- 16.45 Pause
- 17.00 Übungen in Gruppen: Diagnostik des thorako-lumbalen Überganges
- 18.45 Ende

3. Tag

- 09.00 Die Bedeutung der Störungen ligamentärer Strukturen
Rippenwirbelgelenke
Untersuchungstechniken der Rippenwirbelgelenke

- 10.00 Übungen und Demonstrationen in der Arbeitsgruppe: Diagnostik, klinischer Untersuchungsgang der BWS und Rippenwirbelgelenke
- 10.45 Pause
- 11.00 Übungen in Gruppen: Diagnostik der BWS und Rippenwirbelgelenke
- 13.00 Pause

- 14.00 Zervikothorakaler Übergang
Definition, Epidemiologie, Ursachen
Untersuchungstechniken am zervikothorakalen Übergang
- 15.00 Übungen und Demonstrationen in der Arbeitsgruppe: Diagnostik des zervikothorakalen Überganges
- 16.30 Pause
- 16.45 Übungen in Gruppen: Diagnostik des zervikothorakalen Überganges
- 18.45 Ende

4. Tag

- 09.00 Das untere Zervikalsyndrom
Definition, Epidemiologie, Ursachen für das untere Zervikalsyndrom
Untersuchungstechniken an der HWS
- 10.00 Übungen und Demonstrationen in der Arbeitsgruppe: Diagnostik, klinischer Untersuchungsgang der HWS
- 10.45 Pause
- 11.00 Übungen in Gruppen: Diagnostik der HWS
- 13.00 Pause

- 14.00 Das obere Zervikalsyndrom
Definition, Epidemiologie, Ursachen für das obere Zervikalsyndrom
Untersuchungstechniken an der HWS
- 15.00 Übungen und Demonstrationen in der Arbeitsgruppe: Diagnostik, klinischer Untersuchungsgang der HWS
- 16.30 Pause
- 16.45 Übungen in Gruppen: Diagnostik der HWS
- 18.45 Ende

5. Tag

- 09.00 Die Kopfgelenke – Okziput – C1
Definition, Epidemiologie, Ursachen
Untersuchungstechniken an den Kopfgelenken
- 10.00 Übungen und Demonstrationen in Gruppen: Diagnostik, klinischer Untersuchungsgang der HWS und Kopfgelenke
- 10.30 Pause
- 10.45 Übungen in Gruppen: Diagnostik der Kopfgelenke
- 12.30 Pause

- 13.00 Die Kopfgelenke
- 14.00 Übungen und Demonstrationen in Gruppen: Diagnostik der Kopfgelenke
Fragestellung, Zusammenfassung, Aufgabenstellungen, Fallbeispiele
- 17.00 Schlussbesprechung

Manuelle Medizin Wirbelsäulen 2-Kurs

1. Tag

- 09.00 Eröffnung, Begrüßung, Registrierung
Erkrankungen der Lenden-Becken-Hüftregion
Palpation der Lenden-Becken-Hüftregion
- 10.00 Übungen und Demonstrationen in Gruppen: Diagnostik, Mobilisation LBH, postisometrische Behandlungstechniken, Muskeltechniken
- 10.45 Pause
- 11.00 Übungen in Gruppen: Diagnostik, Mobilisation LBH, Untersuchung radikuläre Läsion, Therapie Traktion (drei-dimensionale Traktion in Rückenlage, Traktion in Bauchlage)
- 13.00 Pause
- 14.00 Erkrankungen der Lendenwirbelsäulenregion
- 15.00 Übungen und Demonstrationen in Gruppen: Diagnostik und Mobilisation LWS, Muskeltechniken, Inhibition, Friktion, Untersuchung im Stehen/in Rückenlage/in Bauchlage
- 16.30 Pause
- 16.45 Übungen in Gruppen: Untersuchung LWS, Diagnostik und Mobilisation LWS, Springingtest in Bauchlage, modifizierter Springingtest, Schmerzpalpation/Strukturpalpation, segmentale Untersuchung in Seitenlage in Anteflexion/Retroflexion/Seitneigung, Instabilitätstest
- 18.45 Ende

2. Tag

- 09.00 Erkrankungen der LWS und ISG
- 10.00 Übungen und Demonstrationen in Gruppen: Diagnostik, Mobilisation, Muskeltechniken LWS und ISG. Statik, Skoliose, Stufenbildung, FBA, Vorlaufphänomen, Seitneigung, Retroflexion, Therapie am ISG -Mobilisation in Bauchlage, in Seitenlage, Muskulatur: Psoas, Piriformis, Rectusfemoris, Ischiocrurale Muskulatur uam
- 10.45 Pause
- 11.00 Übungen in Gruppen
- 13.00 Pause
- 14.00 Therapie an der Lendenwirbelsäule
- 15.00 Übungen und Demonstrationen in Gruppen - Weicheiltechniken (gerade und schräge autochthone Rückenmuskeln), Waschrumpel, segmentale Traktion, segmentale Mobilisation, segmentale Stabilisation, Grundspannung, Einstellung zur Manipulation
- 16.30 Pause
- 16.45 Übungen in Gruppen: Diagnostik, Mobilisation thorakolumbaler Übergang, Einstellung zur Manipulation
- 18.45 Ende

3. Tag

- 09.00 Hypermobilität – Instabilität – Joint Play – ligamentäres Störpotential
Störfaktoren, Triggerpunkte, Maximalpunkte
Erkrankungen der Brustwirbelsäule
- 10.00 Übungen und Demonstrationen in Gruppen: Untersuchung BWS in Anteflexion, Retroflexion, Seitneigung, Rotation, Übungen in Gruppen: BWS

- 10.45 Pause
- 11.00 Übungen in Gruppen: BWS
- 13.00 Pause

- 14.00 Erkrankungen der Brustwirbelsäule
Muskulatur und Bänderschmerzen
- 15.00 Übungen und Demonstrationen in Gruppen: Diagnostik, Mobilisation Thorax und
Rippenwirbelgelenke, Therapie BWS: Mobilisation regional im Sitzen (untere und
obere BWS); segmentale Mobilisation im Sitzen in Ante- und Retroflexion;
Bauerngriff; Einstellung zur Manipulation
- 16.30 Pause
- 16.45 Übungen in Gruppen
- 18.45 Ende

4. Tag

- 09.00 Untersuchung Rippen (Terrier'sche Harfe, untere Rippen in Seitenlage, obere
Rippen in Rückenlage, im Sitzen) Mobilisation der Rippen entsprechend der
Untersuchung
- 10.00 Übungen und Demonstrationen in Gruppen: Testung Rippen in Bauchlage –
Mobilisation im Kreuzgriff nach Stoddard
Untersuchung und Behandlung der 1. Rippe im Sitzen und Liegen
- 10.45 Pause
- 11.00 Übungen in Gruppen
- 13.00 Pause

- 14.00 Erkrankungen der HWS; unteres Zervikalsyndrom; psychischer Faktor
- 15.00 Übungen und Demonstrationen in Gruppen: Diagnostik und Mobilisation,
zervikothorakaler Übergang, Untersuchung CD: Untersuchung HWS,
Schulteruntersuchung, Palpation obere Körperhälfte, segmentale Untersuchung CD
(Retroflexion, translatorisches Gleiten, Rotation), Therapie CD (drei-dimensionale
Traktion), Rotationsmobilisation, Doppelnelson
- 16.30 Pause
- 16.45 Übungen in Gruppen
- 18.30 Ende

5. Tag

- 09.00 Oberes Zervikalsyndrom, Kopfgelenke, Neurophysiologie und Pathomorphologie
- 10.00 Übungen und Demonstrationen in Gruppen: Diagnostik HWS, Therapie Mobilisation
HWS im Sitzen (Wickelgriff, Gabelgriff) Untersuchung O/C1 (Anteflexion im Sitzen,
Retroflexion in Rückenlage, Oratorengriff, Rotationsjointplay),
Anteflexionsmobilisation (HWS/Kopfgelenk), Mobilisation O/C1 in Seitneigung/
Rotation, Weichteiltechniken
- 10.45 Pause
- 11.00 Übungen in Gruppen
- 12.30 Pause

- 13.00 Kopfgelenke; Kopfschmerz - Schwindel
- 14.00 Übungen und Demonstrationen in Gruppen: Diagnostik, Mobilisation Kopfgelenke
Wiederholung, Fallbeispiele, Aufgabenstellung
- 17.00 Schlussbesprechung

Manuelle Medizin Wirbelsäulen 3-Kurs

1. Tag

- 09.00 Eröffnung, Begrüßung, Registrierung
Thorax: seine Funktionen, Aufbau des Thorax, Untersuchung auf Funktionsstörungen und Erkrankungen der BWS; Störfaktoren; viscerovertebrales Reflexgeschehen, DD Interne Erkrankungen (z.B.: Stenokardie) zu vertebra-genen (Pseudostenokardie), Prinzipien der Krankengymnastik bei vertebra-genen Störungen
- 10.00 Übungen und Demonstrationen in Gruppen: Diagnostik, Mobilisation, Muskeltechniken BWS
- 10.45 Pause
- 11.00 Übungen in Gruppen: Diagnostik, Mobilisation, Muskeltechniken BWS
- 13.00 Pause
- 14.00 Untersuchung und Behandlung von Rippengelenksfunktionsstörungen, Muskulatur und Bänderschmerzen, 1. Rippe im Zusammenhang mit „thoracic outlet“ Syndrom
- 15.00 Übungen und Demonstrationen in Gruppen: Diagnostik, Mobilisation, Einführung in die Manipulation - BWS mit thorakolumbalem Übergang und Rippenwirbelgelenke
- 16.15 Pause
- 16.30 Übungen in Gruppen: Diagnostik, Mobilisation, Einführung in die Manipulation - BWS mit thorakolumbalem Übergang und Rippenwirbelgelenke
- 18.45 Ende

2. Tag

- 09.00 Aufbau der HWS, Funktionsstörungen u. Erkrankungen der HWS; besondere Betonung des Segments C2/C3, Schleudertrauma, psychischer Faktor, Untersuchung der HWS Gesamtfunktion, Aufschlüsselung in Regionen, segmentale Untersuchung.
- 10.00 Übungen und Demonstrationen in Gruppen: Diagnostik und Mobilisation, Weichteiltechniken inklusive zervikothorakaler Übergang
- 10.45 Pause
- 11.00 Übungen in Gruppen: Diagnostik und Mobilisation, Weichteiltechniken inklusive zervikothorakaler Übergang
- 13.00 Pause
- 14.00 Oberes und unteres Zervikalsyndrom DD Schulterarmsyndrom, DD Schwindelsymptomatik
- 15.00 Übungen und Demonstrationen in Gruppen: Diagnostik, Mobilisation, Einführung in die Manipulation der HWS
- 16.15 Pause
- 16.30 Übungen in Gruppen: Diagnostik, Mobilisation, Einführung in die Manipulation der HWS
- 18.45 Ende

3. Tag

- 09.00 Häufige Beschwerdebilder: Kopfgelenke (zervikogener Kopfschmerz, propriozeptiver Schwindel)
- 10.00 Übungen und Demonstrationen in Gruppen: Diagnostik, Mobilisation, Einführung Manipulation, Grifftechniken
- 10.45 Pause
- 11.00 Übungen in Gruppen: Diagnostik, Mobilisation, Einführung Manipulation, Grifftechniken
- 13.00 Pause

- 14.00 Gefahren der Manipulation an der HWS (Intimadisektion der A. vertebralis)
DD Schwindelformen
- 15.00 Übungen und Demonstrationen in Gruppen: Diagnostik, Mobilisation und Manipulation der Kopfgelenke mit besonderer Betonung der möglichen Zwischenfälle bei unsachgemäßer Manipulation in diesem Bereich. Weichteiltechniken, Prinzipien der Krankengymnastik an der HWS
- 16.15 Pause
- 16.30 Übungen in Gruppen: Diagnostik, Mobilisation und Manipulation der Kopfgelenke mit besonderer Betonung der möglichen Zwischenfälle bei unsachgemäßer Manipulation in diesem Bereich. Weichteiltechniken, Prinzipien der Krankengymnastik an der HWS
- 18.45 Ende

4. Tag

- 09.00 Funktionsstörungen und Erkrankungen der Lenden-Becken-Hüftregion, viscerovertebrales Reflexgeschehen insbes. im Zusammenhang mit Urogenitaltrakt, Muskel- bzw. Bänderschmerzen, ligamentäres Störpotential.
- 10.00 Übungen und Demonstrationen in Gruppen: Diagnostik, Mobilisation LBH, postisometrische Behandlungstechniken, Muskeltechniken
- 10.45 Pause
- 11.00 Übungen in Gruppen: Diagnostik, Mobilisation LBH, postisometrische Behandlungstechniken, Muskeltechniken
- 13.00 Pause
- 14.00 Erkrankungen der Lendenwirbelsäulenregion
- 15.00 Übungen und Demonstrationen in Gruppen: Diagnostik, Mobilisation LWS, Einführung in die Manipulation, Muskeltechniken, Inhibition, Friktion
- 16.15 Pause
- 16.30 Übungen in Gruppen: Diagnostik, Mobilisation LWS, Einführung in die Manipulation, Muskeltechniken, Inhibition, Friktion
- 18.30 Ende

5. Tag

- 09.00 Segmentale Untersuchung und Behandlung der LWS, Untersuchung u. Behandlung ISG (Blockierung – Beckenverwringung)
- 10.00 Übungen und Demonstrationen in Gruppen: Diagnostik, Mobilisation, Manipulation, KG für LBH Bereich
- 10.45 Pause
- 11.00 Übungen in Gruppen: Diagnostik, Mobilisation, Manipulation, KG für LBH Bereich
- 12.30 Pause
- 13.00 Segmentale Untersuchung und Behandlung des thorakolumbalen Überganges
- 14.00 Übungen und Demonstrationen in Gruppen: thorakolumbalen Übergang
Aufgabenstellung mit häufig in der Praxis vorkommenden Beschwerdebildern, Zusammenfassung, Fallbeispiele
- 17.00 Schlussdiskussion

Manuelle Medizin Wirbelsäulen 4-Kurs

1. Tag

- 09.00 Eröffnung, Einleitung
Klinische Befunde bei Wirbelsäulenstörungen
Nichtmedikamentöse Schmerztherapie
- 09.45 Übungen und Demonstration in Gruppen: LBH-Region: Untersuchungs- und
Behandlungstechniken; Grifftechniken, Manipulation
- 10.45 Pause
- 11.00 Übungen in Gruppen: LBH-Region: Untersuchungs- und
Behandlungstechniken; Grifftechniken, Manipulation, konservative Orthopädie
- 13.00 Pause

- 14.30 Lumbalsyndrome
- 15.30 Übungen und Demonstration in Gruppen: LWS-Behandlungstechniken, LWS -
Grifftechniken, Manipulation
- 16.45 Pause
- 17.00 Übungen in Gruppen: LWS-Behandlungstechniken, LWS – Grifftechniken,
Manipulation, konservative Orthopädie
- 19.00 Ende

2. Tag

- 09.00 Lumbalsyndrome, Iliosakralgelenk
- 10.00 Übungen und Demonstration in Gruppen: ISG-Untersuchungs- und
Behandlungstechniken
- 10.45 Pause
- 11.00 Übungen in Gruppen: ISG- Untersuchungs- und Behandlungstechniken
- 13.00 Pause

- 14.30 Lendenwirbelsäule, thorakolumbaler Übergang
Andere reflextherapeutische Maßnahmen im Bereich der Wirbelsäule
- 15.30 Übungen und Demonstration in Gruppen: LWS- thorakolumbaler Übergang
Behandlungstechniken
- 16.45 Pause
- 17.00 Übungen in Gruppen: LWS- und thorakolumbaler Übergang -
Behandlungstechniken; Grifftechniken, Manipulation, konservative Orthopädie
- 19.00 Ende

3. Tag

- 09.00 Thorakalsyndrome
- 10.00 Übungen und Demonstration in Gruppen: BWS, Rippen – Untersuchungs- und Behandlungstechniken; Grifftechniken, Manipulation
- 10.45 Pause
- 11.00 Übungen in Gruppen: BWS, Rippen, Grifftechniken, Manipulation
- 13.00 Pause

- 14.30 Thorakalsyndrome, zervikothorakaler Übergang
- 15.30 Übungen und Demonstration in Gruppen: zervikothorakaler Übergang, 1. Rippe, Grifftechniken, Manipulation
- 16.45 Pause
- 17.00 Übungen in Gruppen: zervikothorakaler Übergang, 1. Rippe, Grifftechniken, Manipulation, konservative Orthopädie
- 19.00 Ende

4. Tag

- 09.00 Das untere Zervikalsyndrom
- 10.00 Übungen und Demonstration in Gruppen: HWS Untersuchungs- und Behandlungstechniken
- 10.45 Pause
- 11.00 Übungen in Gruppen: HWS Untersuchungs- und Behandlungstechniken, Grifftechniken, Manipulation, konservative Orthopädie
- 13.00 Pause

- 14.45 Das obere Zervikalsyndrom
- 15.45 Übungen und Demonstration in Gruppen: HWS Untersuchungs- und Behandlungstechniken
- 16.45 Pause
- 17.00 Übungen in Gruppen: HWS Untersuchungs- und Behandlungstechniken, Grifftechniken, Manipulation, konservative Orthopädie
- 19.00 Ende

5. Tag

- 09.00 Kopfgelenke – Okziput – C1
- 10.00 Übungen in Gruppen: Kopfgelenke, Untersuchungs- und Behandlungsmethoden, Grifftechniken, Manipulation
- 10.45 Pause
- 11.00 Übungen in Gruppen: Kopfgelenke, Behandlungsmethoden, Grifftechniken
- 12.30 Pause

- 13.00 Kopfgelenke
Übungen in Gruppen: Kopfgelenke, Okziput, C1, Untersuchungs- und Behandlungsmethoden, Grifftechniken, Manipulation, konservative Orthopädie
Zusammenfassung, Aufgabenstellung, Fallbeispiele
- 16.00 Die Rehabilitation vertebragen Gestörter
- 17.00 Ende

Röntgenkurs im Rahmen der Manuelle Medizin

09.00	Begrüßung, Einleitung
09.10	Röntgendiagnostik obere Extremitäten
09.40	Ultraschalldiagnostik obere Extremitäten
10.20	Pause
10.35	Röntgendiagnostik untere Extremitäten
11.15	Ultraschalldiagnostik untere Extremitäten
12.00	Mittagspause
13.00	Röntgendiagnostik Wirbelsäule
14.30	Pause
14.45	MRT und CT Wirbelsäule
15.30	MRT und CT obere und untere Extremitäten
16.15	Pause
16.30	Fallbeispiele, Diskussion
18.00	Ende

Abschlusskurs in Manueller Medizin

Wirbelsäulen 5-Kurs

Abschlussprüfung

1. Tag

- 09.00 Eröffnung, Begrüßung
Die Bedeutung der Manuellen Medizin in der Diagnose und Therapie von Wirbelsäulenstörungen, Schmerzentstehung, Wirkprinzipien Lumbalsyndrome, Untersuchungstechniken der LWS-Region
- 10.00 Demonstration Untersuchungstechniken der LWS-Region
Übungen in Gruppen, konservative Orthopädie an der LWS
- 10.45 Pause
- 11.00 Übungen in Gruppen, Prinzipien und Techniken der Infiltrationstherapie, Reflextherapie, Heilgymnastik, Rehabilitation und Prävention
- 13.00 Pause
- 14.00 Lumbalsyndrome, LBH und Behandlungstechniken der LWS und LBH Region
- 14.50 Demonstration und Übungen in Gruppen, konservative Orthopädie an der Lumbalregion
- 16.15 Pause
- 16.30 Übungen in Gruppen, Prinzipien und Techniken der Infiltrationstherapie, Reflextherapie, Heilgymnastik, Rehabilitation und Prävention
- 18.30 Ende

2. Tag

- 09.00 ISG und thorakolumbalen Übergang
Untersuchungs- und Behandlungstechniken am ISG und am thorakolumbalen Übergang
- 09.50 Demonstration der Techniken und Übungen in Gruppen, konservative Orthopädie am ISG
- 10.45 Pause
- 11.00 Übungen in Gruppen, Prinzipien und Techniken der Infiltrationstherapie, Reflextherapie, Heilgymnastik, Rehabilitation und Prävention
- 13.00 Pause
- 14.00 Untersuchungs- und Behandlungstechniken der unteren Extremität
Krankengymnastik UE
- 14.20 Andere reflextherapeutische Maßnahmen in der LBH-Region und unteren Extremität
- 14.50 Demonstration der Techniken und Übungen in Gruppen, konservative Orthopädie am thorakolumbalen Übergang
- 16.15 Pause
- 16.30 Übungen in Gruppen, Prinzipien und Techniken der Infiltrationstherapie, Reflextherapie, Heilgymnastik, Psychosomatik, Rehabilitation und Prävention
- 18.30 Ende

3. Tag

- 09.00 Thorakalsyndrome
09.50 Demonstration der Techniken und Übungen in Gruppen, konservative Orthopädie an der BWS, Rippen, zervikothorakaler Übergang und 1. Rippe
10.45 Pause
11.00 Übungen in Gruppen, Prinzipien und Techniken der Infiltrationstherapie, Reflextherapie, Heilgymnastik, Rehabilitation und Prävention
13.00 Pause

14.00 Das sogenannte „Nacken-Schulter-Arm-Syndrom“ - Diagnostik und Therapie C2-C7
14.50 Demonstration der Techniken und Übungen in Gruppen, konservative Orthopädie an Schulter, Ellbogen und Hand, zervikothorakaler Übergang
16.15 Pause
16.30 Übungen in Gruppen, Prinzipien und Techniken der Infiltrationstherapie, Reflextherapie, Heilgymnastik, Psychosomatik, Rehabilitation und Prävention
18.30 Ende

4. Tag

- 09.00 Das sogenannte „Schulter-Arm-Syndrom“
Untersuchung und Behandlung Okziput-C1, C1-C2
09.50 Demonstration der Techniken und Übungen in Gruppen, konservative Orthopädie beim Schulter-Arm-Syndrom
10.45 Pause
11.00 Übungen in Gruppen, Prinzipien und Techniken der Infiltrationstherapie, Reflextherapie, Heilgymnastik, Psychosomatik, Rehabilitation und Prävention
13.00 Pause

14.00 Untersuchungs- und Behandlungstechniken der oberen Extremität
Krankengymnastik OE
14.50 Demonstration der Techniken und Übungen in Gruppen, konservative Orthopädie – Untersuchungs- und Behandlungstechniken an der OE
16.15 Pause
16.30 Übungen in Gruppen, Prinzipien und Techniken der Infiltrationstherapie, Reflextherapie, Heilgymnastik, Psychosomatik, Rehabilitation und Prävention
18.30 Ende

5. Tag

- 09.00 Psychosomatische Aspekte
Reflextherapeutische Maßnahmen an der HWS
09.50 Demonstration der Techniken und Übungen in Gruppen, konservative Orthopädie – Kopfgelenk, Okziput - C1
10.45 Pause

11.00 Übungen in Gruppen, Prinzipien und Techniken der Infiltrationstherapie,
Reflextherapie, Heilgymnastik, Psychosomatik, Rehabilitation und Prävention

12.30 Pause

12.45 Die Rehabilitation (Prävention) bei vertebralem Störungen

13.15 Wiederholung: Demonstration der Techniken und Übungen in Gruppen,
konservative Orthopädie

17.00 Prüfungsbesprechung, Vorbereitung, Zeiteinteilung
Offenes Ende

6. Tag

Abschlussprüfung Manuelle Medizin

09.00 Schriftliche und mündliche Prüfung

15.00 Schlussbesprechung, Zertifikate

ev. Programmänderungen/Verschiebungen bleiben bei allen Kursen vorbehalten